
Sonntag, 8.12.2019

Tötungsdelikt am Königsplatz: CSU-Fraktion entsetzt über Gewalttat

Die CSU-Fraktion im Augsburger Stadtrat zeigt sich entsetzt über das Tötungsdelikt an einem Mitglied der Augsburger Berufsfeuerwehr am Freitagabend auf dem Augsburger Königsplatz. Der 49jährige war im Zuge eines Streits mit einer Gruppe von Jugendlichen tödlich verletzt worden. Die mutmaßlichen Haupttäter, zwei gebürtige

17jährige Augsburger mit migrantischer Herkunft, sind mittlerweile von der Polizei gefasst worden.

Der Fraktionsvorsitzende Bernd Kränzle äußert sich stellvertretend für die Augsburger CSU-Stadträtinnen und Stadträte:

„Wir sind in tiefer Trauer um das Opfer und drücken der Familie und den Angehörigen unser Mitgefühl und Beileid aus. Den Kameradinnen und Kameraden der Berufsfeuerwehr gilt ebenfalls unser Beileid für den Verlust eines geschätzten Freundes und Kollegen. Wir sind fassungslos, wie diese Tat so eskalieren konnte. Unser Vertrauen gilt jetzt den Rechtsbehörden und der Augsburger Kriminalpolizei, die bereits durch kompetente Ermittlungsarbeit schnell die Verdächtigen ausfindig machen konnte.“